

Einladung zur virtuellen Veranstaltung

All-female-Diskussionsveranstaltung „Klimaexpertinnen: Vernetzt für ambitionierten Klimaschutz“ & Vernetzungs-Breakout-Sessions am 23. Februar 2021

Die deutsche EU-Ratspräsidentschaft liegt frisch hinter uns, und trotz aller Unwägbarkeiten durch die Corona-Pandemie können wir **im Umwelt- und Klimaschutzbereich beachtliche Erfolge** verzeichnen: Ratsschlussfolgerungen für eine engagierte Biodiversitätsstrategie, Fortschritte beim Einsatz von Pestiziden in der Landwirtschaft und nicht zuletzt die **Anhebung des gemeinsamen EU-Klimaziels auf „mindestens 55 Prozent“** weniger Treibhausgasemissionen gegenüber 1990 im Jahre 2030. **An all diesen Erfolgen haben Frauen einen großen Anteil:** Als Ministerinnen, Staatschefinnen und auf Verhandlerinnenebene. Begleitet und kommentiert wurde dieser Prozess auch von den Fachexpertinnen der Umweltverbände.

Dies möchten wir reflektieren und uns insbesondere der Frage widmen: Was bedeutet die Anhebung des EU-Klimaziels konkret für Deutschland? Es ist uns eine ausgesprochene Freude, Sie in diesem Zusammenhang zu einer besonderen Veranstaltung einzuladen. Eine rein weibliche digitale **Podiumsdiskussion** mit anschließenden **Vernetzungs-Breakout-Sessions**:

Klimaexpertinnen: Vernetzt für ambitionierten Klimaschutz am 23. Februar 2021 von 10:00 bis 13:00 Uhr

Folgende Expertinnen werden auf dem Podium diskutieren:

Svenja Schulze, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Kerstin Haarmann, Bundesvorsitzende des Verkehrsclub Deutschland e.V.

Silvie Kreibiehl, Vorstandsvorsitzende von Germanwatch e.V.

Antje Mensen, Referentin für EU-Klima- und Energiepolitik beim Deutschen Naturschutzring

Ulrike Röhr, Projektleiterin GenderCC - Women for Climate Justice e.V.

Die Diskussionsrunde zur Klimazielanhebung und ihrer konkreten Auswirkungen auf die deutsche Politik findet als öffentliche Veranstaltung im Livestream des Bundesumweltministeriums auf <https://www.bmu.de/livestream> statt.

Wir laden Sie ebenfalls herzlich ein, an den **Vernetzungs-Breakout-Sessions** teilzunehmen und sich mit Mitstreiterinnen auszutauschen.

In den sieben Vernetzungs-Breakout-Sessions besteht die Möglichkeit, verschiedene Facetten der Anhebung des EU-Klimaziels zu beleuchten und miteinander ins Gespräch zu kommen:

1. Rolle und Zusammenspiel von Technologieinnovation und Verhaltensänderungen für die Transformation
2. Mobilität: Kann die soziale und klimagerechte Verkehrswende nur mit Frauen gelingen?
3. Wie kommt Gender in den Klima-Mainstream?
4. Agrarpolitik: Maßnahmenprogramm 2030 für die Landwirtschaft
5. Soziale und Klimaschutz-Ziele zusammendenken am Beispiel des Gebäudesektors
6. Umweltbildung – Ein Planet braucht viele Stimmen: Ansätze und Herausforderungen einer interkulturellen Klimaschutzbildung
7. Vernetzung: Kräfte bündeln – aber wie?

Bitte melden Sie sich für die Vernetzungs-Breakout-Session unter dem nachfolgenden Link an:
<https://www.bmu-events.de/de/event/frauenvernetzungskonferenz>

Eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Bitte beachten Sie, dass an den jeweiligen Vernetzungs-Breakout-Sessions nur eine begrenzte Anzahl an Personen teilnehmen kann und daher eine frühzeitige Anmeldung empfohlen wird. Die Einwahldaten erhalten Sie rechtzeitig vor dem Termin in einer separaten E-Mail.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an frauenvernetzungskonferenz@bmu-events.de.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bundesumweltministerium